



Dressuraufgabe L 18/60

Viereck 20 x 60m - Zeit 4'30 - Trense/Kandare (DR Swiss Equestrian)

Ausgabe 2013

Start-Nr.	Reiter/in	Pferd
Prüfungs-Nr.	Richter/in (Position)	Datum/Ort

Lektionen

Nr.	Aufgaben	Leitgedanken	Note	Korr.	Koeff.	Bemerkungen
1	A X C	Einreiten im versammelten Trab Halt, still stehen, Gruss	Gerade, geschlossen, ruhig		1	
2	X C	Anreiten im versammelten Trab Auf linke Hand nach H	Bestimmtes Antraben Biegung in der Wendung		1	
3	H-X-F F	Durch die ganze Bahn wechseln im Mitteltrab Versammelter Trab nach A	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Sichtbare Übergänge		1	
4	A	Im versammelten Galopp rechts angaloppieren und weiter nach K	Gerades, gesetztes Einspringen		1	
5	K-R R	Durch die Bahn wechseln im Mittelgalopp Aufnehmen und	Erweiterung von Rahmen und Raumgriff Sichtbare Übergänge		1	
6	R	Im Aussengalopp verbleiben über M nach C	Versammlung, im Gleichgewicht		1	
7	C-H	Mittelschritt	Übergang, Takt, Fleiss, Anlehnung		1	
8	H G	Links um Kurzkehrtwendung links und sofort	Fleissiges, regelmässiges Treten im Takt		1	
9	G-H- S-X-P	Starker Schritt	Takt, Raumgriff, Dehnung		2	
10	P-F	Mittelschritt	Takt, Fleiss, Anlehnung		1	
11	F	Versammelter Trab über A nach K	Versammlung, Schwung		1	
12	K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln im starken Trab	Deutliche Erweiterung von Rahmen und Raumgriff		1	
13	M	Übergänge bei K und M Versammelter Trab über C-H nach S	Deutlicher Antritt und Rückführung		1	
14	S-V V	Schulterherein links Halbe Volte links Ø 10m	Biegung, Abstellung, Schwung Biegung, Versammlung		1	
15	L-S	Traversale links	Biegung, Schwung, Kreuzen		2	
16	S-H- G-M- R	Versammelter Trab	Schwung, Versammlung		1	
17	R-P P	Schulterherein rechts Halbe Volte rechts Ø 10m	Biegung, Abstellung, Schwung Biegung, Versammlung		1	
18	L-R	Traversale rechts, weiter über M nach C	Biegung, Schwung, Kreuzen		2	
19	C	Im versammelten Galopp links angaloppieren nach H	Gerades. Gesetztes Einspringen		1	
20	H-K	Starker Galopp	Deutliche Erweiterung von Rahmen und Raumgriff		1	
21	K	Übergänge bei H und K Versammelter Galopp nach A	Deutlicher Antritt und Rückführung		1	
22	A-C	Anlegen einer grossen Schlangenlinie durch die ganze Bahn in 5 Bögen mit einfachem Galoppwechsel beim ersten und letzten Durchreiten der Mittellinie, links beenden und weiter über H nach S	Versammlung, Biegung, im Gleichgewicht, Exaktheit der Figur		2	
23		Der 1. einfache Galoppwechsel	Gesetzter Übergang, 3 - 5 Schritte		1	
24		Der 2. einfache Galoppwechsel	Gesetzter Übergang, 3 - 5 Schritte		1	
25	S-I I-G	Links um Links um	Takt, Biegung		1	

Übertrag auf Seite 2

Nr.	Aufgaben	Leitgedanken	Note	Korr.	Koeff.	Bemerkungen
26	G Halt und Gruss	Gerade, geschlossen, ruhig			1	
Zwischentotal Lektionen						

Im Schritt am langen Zügel die Bahn verlassen

Gesamteindruck

Nr.	Bewertungskriterien	Note	Korr.	Koeff.	Bemerkungen
27	Reinheit der Gänge (Ungezwungenheit und Regelmässigkeit)			2	
28	Schwung (Frische, Elastizität der Bewegungen, Rückentätigkeit und Engagement der Hinterhand)			2	
29	Gehorsam des Pferdes (Aufmerksamkeit und Vertrauen. Harmonie, Losgelassenheit und Durchlässigkeit, Maultätigkeit, Anlehnung und natürliche Aufrichtung)			2	
30	Exaktheit der Figuren			1	
31	Sitz und Einwirkung des Reiters (Korrektheit in der Anwendung der Hilfen)			2	
Zwischentotal Gesamteindruck					

Strafpunkte

	Erster Programmfehler	2 Strafpunkte			
	Zweiter Programmfehler	5 Strafpunkte			
	Dritter Programmfehler	10 Strafpunkte			
Zwischentotal Strafpunkte					

Resultat

Total Punkte		
Resultat in Prozent	%	Max. Punkte 390 = 100%

Unterschrift des Richters/der RichterIn:

.....